

## Informationen zur Staatsprüfung im Didaktikfach Musik neue LPO I (Lehramt Grund- /Mittelschule)

Im Rahmen der Ersten Staatsprüfung legen Sie in Musik eine Prüfung ab namens „Schulpraktisches Singen und Schulpraktisches Instrumentalspiel (mit Gespräch)“

Die LPO sieht vor:

*Praktisch/mündliche Prüfung, Dauer: 40 min, davon 20 min aus dem praktischen Bereich. Als Instrumente sind Gitarre, Akkordeon oder Klavier zugelassen; in begründeten Fällen kann der zuständige Prüfungsausschuss ein anderes Instrument zulassen (§ 36 Abs 2 LPO I).*

Im zugehörigen Kerncurriculum finden sich folgende Angaben:

*Die Kandidaten legen in der Prüfung 10/12 Lieder vor, die sich für das Singen in der Grundschule eignen und wenigstens vier unterschiedlichen musikalischen Genres entstammen. Aus diesem Repertoire sind insgesamt 3 (4) Vokalstücke nach Wahl der Prüfer vorzutragen (zwei Vokalstücke: jeweils vokaler Vortrag zur instrumentalen Akkordbegleitung, ein Vokalstück: unbegleitet).*

(<https://www.verkuendung-bayern.de/kwmb1/jahrgang:2009/heftnummer:2/seite:34>)

### Hinweise

Beispiele „**unterschiedlicher musikalischer Genres**“ finden sich in (Schul-) Liederbüchern, z.B. Kinderlieder, deutsche Volkslieder, Dialektlieder, religiöse Lieder, fremdsprachige Lieder, internationale Folklore, Rock, Pop, Schlager, Jazz, Musical usw.

Die Prüfung hat **zwei Teile**: den praktischen Teil (a + b) und den mündlichen Teil.

Im **ersten Teil** der Prüfung tragen Sie drei (vier) Lieder nach Wahl der Prüfer vor (= praktischer Bereich **a**, ca. 10 min). Erwartet werden

- stilgerechtes Singen und Instrumentalspiel,
- Vortrag von mindestens **drei** Strophen pro Lied
- Vortrag in Tonarten, die für das Klassensingen der Schulart angemessenen sind  
(Falls Sie Gitarre spielen, können Sie einen Kapodaster verwenden, bitte auf dem Liedblatt vermerken. Notation: klingend mit passenden Akkorden; Kapodastergriff in Klammern.)
- Einsätze für eine singende Gruppe (Blickkontakt, Atemimpuls).

Der **zweite Teil** der Prüfung bezieht sich auf Lieder Ihres Repertoires, also ggf. auch auf Lieder, die Sie im ersten Teil der Prüfung nicht vorgetragen haben. Erwartet werden **Erläuterungen** (ca. 20 min) und **praktische Vorführungen** (= praktischer Bereich **b**, ca. 10 min) zu folgenden Punkten:

## Sachanalyse

- Sprachliche und musikalische Parameter (z.B. Genre, Form, Text, Rhythmus, Melodik, Harmonik) → Welche Stellen könnten Schülern Schwierigkeiten bereiten?
- Ggf. historischer/sozialer Kontext oder Anschlussmöglichkeit zum Werkhören

## Vokaldidaktische Analyse

- Eignung für bestimmte Jahrgangsstufen, auch mit Blick auf aktuelle Lehrpläne
- (musik-)pädagogische Potenziale des Liedes, auch in fachübergreifenden Bezügen
- Zielsetzungen
- mögliche Schwierigkeiten
- Berücksichtigung sog. „Brummer“ und mutierender Stimmen

## Methodisches Repertoire

- Möglichkeiten der Einstimmung, des Einstiegs (auch in Kontext des Liedes)
- Stimmpflege/Stimmbildung (z.B. Training für Haltung, Atem, Tonbildung, Artikulation; Stimmbildungsgeschichten; Hilfen für stimmtechnische Schwierigkeiten)
- Varianten des Erarbeitens, Übens, Präsentierens
- Auswählen der Gestaltungsform (z.B. Einsatz von Instrumenten, Materialien, ...)
- Bewegungsgestaltung (z.B. Gesten, Tanz, Choreografie)
- Einbeziehung von Instrumenten (z.B. Körper-, Orff-, Bandinstrumente, Boomwhackers, Alltagsgegenstände, Percussion, Vocussion usw.)
- Begleitmöglichkeiten: Sie sollten z.B. in der Lage sein, sich bei einem Lied mit wenigen Tönen (Grundtöne, Bordun, Ostinato) auf dem Xylophon selbst zu begleiten (dazu gehört die richtige Schlägelhaltung sowie die Berücksichtigung spielbarer Akkordverbindungen; Kenntnis von Fachbegriffen wie Bordun)
- Akustische und optische Vermittlungshilfen nennen (z.B. geeignete Medien, etwa [grafische] Notation, Melodiekurven, textausdeutende Gesten, Wortkarten, Leadsheets, Arbeitsblätter, Liederbücher, Hörbeispiele usw.)
- Formen kreativer Gestaltung (z.B. Texte erfinden; Improvisation, Parakomposition, Vor-, Zwischen- und Nachspiele erfinden)
- Ggf. Anschlussmöglichkeiten zum Werkhören

**Sie haben die Möglichkeit, Ihre Liedauswahl in der Sprechstunde vorzustellen.**

Bitte reichen Sie etwa zwei Wochen vor der Prüfung **zwei Exemplare** des Notenmaterials Ihres Repertoires für die beiden Prüfer ein (nur Melodie jedes Liedes mit genauem Text plus Akkordbezeichnungen sind erlaubt). Eine Übersicht aller Lieder mit Zuordnung zum Genre sowie die Quellenangaben der Lieder gehören dazu. Die Quellenangabe kann auf dem Liedblatt oder gesammelt am Ende angegeben werden (eine Seminarveranstaltung ist keine Quelle - ggf. beim Seminarleiter nachfragen). Beachten Sie die → pdf Hinweise Liederliste und Deckblatt für die Staatsprüfung! ([https://www.phil.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/phil/lehrstuehle/schellberg/Studieninformation/Hinweise\\_Liederliste\\_und\\_Deckblatt.pdf](https://www.phil.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/phil/lehrstuehle/schellberg/Studieninformation/Hinweise_Liederliste_und_Deckblatt.pdf))